

| | | | |
|--|---------------|--|----------------------------|
| Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister - | | Drucksache DS0528/08 | Datum 17.10.2008 |
| Dezernat: VI | Amt 61 | Öffentlichkeitsstatus öffentlich | |

| Beratungsfolge | Sitzung Tag | Behandlung | Zuständigkeit |
|--|----------------|------------------|------------------|
| Der Oberbürgermeister | 02.12.2008 | nicht öffentlich | Genehmigung (OB) |
| Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr | 15.01.2009 | öffentlich | Beratung |
| Ausschuss für Umwelt und Energie | 20.01.2009 | öffentlich | Beratung |
| Stadtrat | 26.02.2009 | öffentlich | Beschlussfassung |

| Beteiligungen Amt 31,Amt 63,Amt 66,FB 23,FB 62 | Beteiligung des | Ja | Nein |
|---|-----------------|----|------|
| | RPA | | X |
| | KFP | | X |
| | BFP | | X |

Kurztitel

3. vereinfachte Änderung und Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 111-3 "Lerchenwuhne", Teilbereich A

Beschlussvorschlag:

1. Die seit dem 09.02.2005 rechtsverbindliche Satzung zur 2. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 111-3 „Lerchenwuhne“, Teilbereich A, soll erneut geändert werden im vereinfachten Verfahren gemäß § 1 Abs. 3 und 8, § 13 sowie § 2 Abs. 1 BauGB. Zu ändern ist im Planteil A die Festsetzung einer öffentlichen Verkehrsfläche in eine private Verkehrsfläche.
2. Die von der Änderung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind gemäß § 4 Abs. 1 und 2 i. V. m. § 4a Abs. 2 BauGB zu beteiligen. Die Beteiligung der Öffentlichkeit soll gem. § 13 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. § 3 Abs. 2 durch öffentliche Auslegung des Entwurfs erfolgen. Von der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung wird gem. § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB abgesehen.
3. Der Entwurf der 3. vereinfachten Änderung zum Bebauungsplan Nr. 111-3 „Lerchenwuhne“, Teilbereich A und die Begründung werden in der vorliegenden Form gebilligt. Von einer Umweltprüfung wird nach § 13 Abs. 3 Satz 2 BauGB abgesehen.

4. Der Entwurf der 3. vereinfachten Änderung zum Bebauungsplan Nr. 111-3 „Lerchenwuhne“, Teilbereich A, und die Begründung sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.
Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung sind ortsüblich bekannt zu machen.
Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange sind gemäß § 3 Abs. 2 Satz 3 über die öffentliche Auslegung zu benachrichtigen.

| Pflichtaufgaben | freiwillige Aufgaben | Maßnahmenbeginn/ Jahr | finanzielle Auswirkungen | | | |
|-----------------|----------------------|--------------------------|--------------------------|--|------|---|
| | | | JA | | NEIN | x |
| x | | | | | | |

| Gesamtkosten/Gesamtein- nahmen der Maßnahmen | jährliche | | Finanzierung | | Objektbezogene | | Jahr der | |
|---|-----------------------------|------|---|------|--|------|------------------------|--|
| | Folgekosten/ Folgelasten | | Eigenanteil (i.d.R. = Kreditbedarf) | | Einnahmen (Zuschüsse/ Fördermittel, Beiträge) | | Kassenwirk- samkeit | |
| (Beschaffungs-/ Herstellungskosten) | ab Jahr | | | | | | | |
| | keine | | | | | | | |
| | | | | | | | | |
| Euro | | Euro | | Euro | | Euro | | |

| Haushalt | | | | Verpflichtungs- ermächtigung | | | | Finanzplan / Invest. Programm | | | | | |
|--|-----|---------|------|--------------------------------------|-----|---------|------|----------------------------------|--|---------|--|--|--|
| veranschlagt: | | Bedarf: | | veranschlagt: | | Bedarf: | | veranschlagt: | | Bedarf: | | | |
| Mehreinn.: | | | | Mehreinn.: | | | | Mehreinn.: | | | | | |
| | | | | Jahr | | | | Euro | | | | | |
| davon Verwaltungs- haushalt im Jahr | | | | davon Vermögens- haushalt im Jahr | | | | | | | | | |
| | mit | | Euro | | mit | | Euro | | | | | | |
| Haushaltsstellen | | | | Haushaltsstellen | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | | | | | |
| | | | | Prioritäten-Nr.: | | | | | | | | | |

| | |
|-----------------------------------|------------|
| Termin für die Beschlusskontrolle | April 2009 |
|-----------------------------------|------------|

| | | |
|----------------------------|--|---|
| federführendes/r Amt/FB | Sachbearbeiter Annette Heinicke, Tel.: 540 5389 | Unterschrift AL/FBL Dr. Peters i.V. Fr. Baumgart |
|----------------------------|--|---|

| | | |
|-----------------------------------|--------------|---------------------|
| verantwortlicher Beigeordneter | Unterschrift | Hr. Dr. Scheidemann |
|-----------------------------------|--------------|---------------------|

Begründung:

Anlass für die Änderung ist die Abwendung einer Erschließungspflicht für die Landeshauptstadt Magdeburg für eine noch nicht realisierte geplante öffentliche Verkehrsfläche mit dem Ziel der Einsparung des städtischen Eigenanteils für diese Erschließungsanlage.

Im Nordwesten des Plangebietes ist im rechtsverbindlichen B-Plan eine öffentliche Verkehrsfläche festgesetzt, welche der Erschließung von ca. 3 Baugrundstücken dienen soll und darüber hinaus als Zuwegung in die geplante öffentliche Grünfläche dienen würde. Diese Verkehrsfläche soll mit der Änderung des B-Planes privat werden. Eine öffentliche Wegeverbindung ist hier nicht unbedingt erforderlich. Die Zuwegung zur nördlich gemäß rechtsverbindlichem Bebauungsplan festgesetzten öffentlichen Grünfläche ist auch über die in ca. 60 m östlich gelegene und derzeit im Bau befindliche öffentliche Verkehrsfläche gegeben und über einen westlich in ebenfalls ca. 60 m gelegenen bereits vorhandenen Weg in einer bestehenden öffentlichen Grünfläche.

Im Zuge des Änderungsverfahrens soll außerdem für die noch nicht realisierte Fläche des allgemeinen Wohngebietes zwischen nördlichem Tangerhütter Weg und geplanter Grünfläche eine Änderung der überbaubaren Grundstücksfläche und der Bauweise erfolgen. Im derzeitigen Bebauungsplan ist hier die Errichtung von Hausgruppen (Reihenhäusern) vorgesehen, dazu eine Fläche für Stellplätze und Garagen. Diese Planung wurde von den betreffenden Grundstückseigentümern nicht vollzogen, sondern es wird eine wie im sonstigen Plangebiet allgemein zulässige Einzelhausbebauung angestrebt.

Die Verwaltung schlägt vor, ein vereinfachtes Änderungsverfahren im beschleunigten Verfahren durchzuführen. Die Grundzüge der Planung sind nicht berührt, da alle wesentlichen Festsetzungen des B-Planes, wie Art und Maß der baulichen Nutzung und Festsetzungen zur Erschließung, bestehen bleiben.

Anlagen:

- DS0528/08_Anlage 1 – Lageplan
- DS0525/08_Anlage 2 – B-Plan-Entwurf
- DS0528/08_Anlage 3 – Begründung